

Ein schwieriger wirtschaftlicher Beginn

Nach dem Zerfall der Monarchie gab es in Österreich große wirtschaftliche Probleme.

Wichtige landwirtschaftliche Flächen lagen in Ungarn.

Bedeutende Industriegebiete befanden sich in der neuentstandenen Tschechoslowakei.

Auch auf viele Bodenschätze hatte Österreich keinen Zugriff mehr.

Die Arbeitslosigkeit war groß, die Menschen hungerten und es herrschte eine hohe Inflation.

1

**Lies die Erklärung zum Begriff „Inflation“.
Stelle sie richtig.**

„Inflation“ bedeutet, dass der Wert des Geldes steigt. Der Staat druckt immer mehr Geld. Dadurch sinken die Preise. Für immer größere Geldbeträge bekommt man immer mehr Waren.

2

**Österreich drohte ein Staatsbankrott.
Deshalb bat Bundeskanzler Ignaz Seipel den Völkerbund um einen Kredit.
Dieser stellte dafür Bedingungen.
Bilde sinnvolle Sätze, die einige Forderungen des Völkerbundes beschreiben.**

an • darf sich • Österreich • das Deutsche Reich • nicht • anschließen.

überwacht • Ein Vertreter • die Staatsausgaben. • des Völkerbundes

darf • muss • Österreich • neuen Schulden • sparen und • keine • machen.

3

**1925 wurde der Schilling als neue Währung eingeführt.
Berechne die ungefähren Schilling- und Europreise der folgenden Lebensmittel.**

	Preise in Kronen	Preise in Schilling (1 S = 10 000 Kronen)	Preise in Euro (1 € = 13,7603 S)
8 Semmeln	4 800 Kronen	Schilling	Euro
1,5 kg Fleisch	60 000 Kronen	Schilling	Euro
2 l Milch	4 000 Kronen	Schilling	Euro
2 kg Äpfel	9 600 Kronen	Schilling	Euro